

ImPath ABTIBODY DILUENT FOR RTU



Verfügbarkeit des Produkts

Katalognummer 45001

Größe 125ml

 PathCom Systems, Inc.
6759 Sierra Ct. Ste# B
Dublin, CA 94568

Verwendungszweck

Für die Verwendung in der In-vitro-Diagnose.

Rev: 100212A

Beschreibung

„ImPath antibody diluent“ ist für die Verwendung in der Immunhistochemie zur Verdünnung von primären Antikörpern bestimmt. Um eine optimale Färbung bei IHC-Verfahren zu erzielen, müssen Primärantikörper verdünnt werden. Die Bindung von Antikörpern mit ihren Epitopen kann einfach durch eine extreme pH- und Ionen-Stärke aufgelöst werden. Aus diesem Grund muss ein geeignetes Lösungsmittel zur Erzielung einer optimalen Färbung verwendet werden. Dieses Produkt wird als Lösungsmittel für Primärantikörper bei immunhistochemischen (IHC) Verfahren verwendet, wodurch die qualitative Bestimmung von Antigenen in Abschnitten von formalinfixiertem und in Paraffin eingebettetem Gewebe durch bestimmte sequentielle Schritte mit zwischengeschalteten Wasch-Schritten mittels Lichtmikroskopie ermöglicht wird. Das ImPath Antikörper-Lösungsmittel trägt dazu bei, die Spezifität und Stabilität von Antikörpern aufrecht zu erhalten.

Vertrieb:

A.Menarini Diagnostics S.r.l.
Via Sette Santi, 3
50131 Firenze
Italy

 A.M. Bertolini
Via Gorizia 50
23900 Lecco
Italy

Zusammenfassung und Erklärung

IHC (Immunhistochemie) ist eine weit verbreitete Technik, mit deren Hilfe im Gewebe oder in Zellen vorhandene Antigene leichter identifiziert werden können.

Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die besten Arbeitsbedingungen sowie die besten Reagenzien zur Ausführung des Einfärbungsvorgangs zu ermitteln.



Im Lieferumfang enthaltene Reagenzien

Komponente	Menge pro Kit
Antikörper-Verdünnungsmittel 125ml	1(eins)

ImPath ABTIBODY DILUENT FOR RTU



Verdünnung und Mischung

Das Produkt ist gebrauchsfertig. Es ist keine weitere Verdünnung erforderlich.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei 2-8° C lagern. Nicht einfrieren. Die Reagenzien müssen unmittelbar nach Gebrauch unter den oben genannten Lagerungsbedingungen gelagert werden. Bei ordnungsgemäßer Lagerung bleiben die Reagenzien bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.

Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

Die ImPath-Lösungen sind gefährlich für die Augen, das Atmungssystem und die Haut. Bei Verschlucken können Sie zu Lungen- und Magenschäden führen. **Beim Hantieren mit Reagenzien tragen Sie Einweghandschuhe.** Sicherheitsdatenblätter sind bei Ihrem lokalen Vertreter auf Anfrage erhältlich. Es sind keine ausdrücklichen oder impliziten Garantien oder Gewährleistungen vorgesehen, die über die Angaben in diesem Datenblatt hinausgehen. ImPath übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Sachschäden oder wirtschaftliche Verluste, die durch dieses Produkt verursacht werden.

Bedienungsanleitung

Reagenzien für immunhistochemische (IHC)Verfahren

Verdünnen Sie den Waschpuffer (20x), indem Sie 19 Anteile destilliertes Wasser mit 1 Anteil Waschpuffer zur endgültigen 1x-Lösung mischen. Füllen Sie die Waschpufferflasche des Geräts mit dem 1x-Waschpuffer und schrauben Sie den mit der Leitung verbundenen Verschluss zu. Platzieren Sie die Flasche in den dafür vorgesehenen Gerätebereich.

Nehmen Sie den Reagenzständer mit den erforderlichen Lösungs-Ampullen mit der Kennzeichnung „RFID“ aus dem Kühlschrank, entfernen Sie die Verschlüsse von den Ampullen und platzieren Sie den Reagenzständer auf dem ImPath 36. Schalten Sie das Gerät ein, melden Sie sich an, klicken Sie zur Erstellung der Objektträger-Etiketten auf **Etiketten erstellen**, platzieren Sie diese auf den Objektträgern, klicken Sie auf **Objektträger laden**, platzieren Sie die Objektträger auf den Modulen, klicken Sie auf **Objektträger scannen**, anschließend auf **Reagenzien scannen** und lassen Sie das RFID-Lesegerät die Produkte identifizieren und registrieren. Überprüfen Sie den erforderlichen Waschpuffer und den Abfallbehälter. Klicken Sie dann auf **Einfärbungsprozess starten** bzw. **verzögerter Start** und stellen Sie die gewünschte Fertigstellungszeit ein, bzw. klicken Sie auf **Zurück zum Hauptbildschirm** bzw. auf **Start**. Das Einfärbungsverfahren wird vollautomatisch durchgeführt.